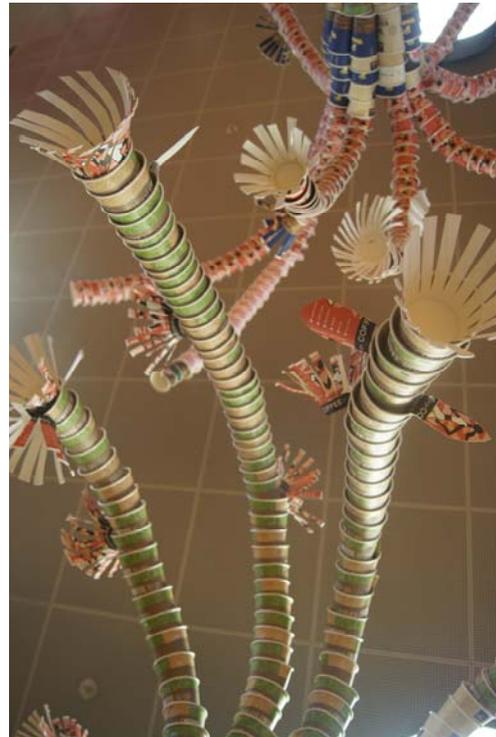


## Mitmachen beim Nachhalten!

SUSTAIN IT! Offenes Kunst- und Raumlabor  
zum Konsumtrend „Coffee-to-go“

# Art to Stay - Reif für die Kaffeeinsel!



Kooperationspartner  
und Unterstützer:



## Projektidee und Gesamtkonzeption

Initiative SUSTAIN IT!

Karola Braun-Wanke, Koordinatorin SUSTAIN IT!; Forschungszentrum für Umweltpolitik,  
Freie Universität Berlin

## Künstlerisches Konzept und Umsetzung

Brigitte Denck, Freie Künstlerin und Bildhauerin von Kunst-Stoffe - Zentralstelle für  
wiederverwendbare Materialien - e.V.

## Kooperationspartner und Unterstützer

Studenteninitiative Einleuchtend e.V. der HTW  
Studentenwerk Berlin

Kooperationspartner  
und Unterstützer:



## **SUSTAIN IT! Kunst- und Raumlabor „Art to Stay - Reif für die Kaffeeinsel!“**

### *Kunst- und Raumlabor zum Mitmachen*

Für die Hochschultage SUSTAIN IT! Nachhaltigkeit + Klimaschutz, die vom 04. bis 06. Juni 2012 an der Freien Universität Berlin stattfanden, entwickelte die 2011 gegründete Initiative SUSTAIN IT! die Idee, sich in einem offenen Kunst- und Raumlabor mit dem ressourcenintensiven Konsumtrend 'Coffee-to-go' auseinanderzusetzen:

Im Jahr werden weltweit mehrere Milliarden Becher verkauft, für die große Waldflächen gerodet und riesige Mengen an Energie und Wasser verschwendet werden. Unter dem Motto „Mach mit beim Nachhalten!“ machte die dreitägige Kunstaktion diesen ressourcenintensiven Trend zum Thema und nutzte die Becherflut als Ausgangspunkt einer künstlerischen und kreativen Auseinandersetzung.

Ausgangsbasis der Aktion war ein Becherberg aus 12.000 Pappbechern, die an nur 12 Tagen am Standort der Silberlaube anfallen. Diese wurden im Vorfeld der Kunstaktion von der Initiative SUSTAIN IT gesammelt und zu einem Becherberg mitten im Foyer gestapelt. Die Bechermenge stammte entweder direkt aus dem Müll bzw. es handelte sich um ausrangierte, überproduzierte, fehl gedruckte Becher und Musterbecher, die für die Kunstaktion gespendet wurden.

In Kombination aus Wissensvermittlung, künstlerischer Praxis, Gewinnspiel und Dialog machte die SUSTAIN IT! Kunstaktion die materielle Dimension des Wegwerftrends sicht- und greifbar und sorgte für viel Gesprächsstoff, Staunen und Aufmerksamkeit während der Hochschultage. In drei Tagen entstand aus dem Becherberg eine „Kaffeeoase“ in der sich viele BesucherInnen gern niederließen, um ihren Kaffee vor Ort zu genießen oder sich kreativ einzubringen. Das gemütliche Kaffee trinken erinnerte auch daran, wie eine „Entschleunigung des Alltags“ auch zur Verbesserung der Lebensqualität und der Kommunikation beiträgt. So wurden auch der/die Genießende automatisch Teil der Kunstaktion.

Ziel der interaktiv und kommunikativ gestaltete Kunstaktion war, möglichst vielen Studierenden, MitarbeiterInnen und BesucherInnen die ressourcen- und müllintensive Dimension des Trends vor Augen zu führen und direkt vor Ort Handlungsalternativen wie die „entschleunigte“ Coffee-to-stay- Variante oder den CampusCup als To-Go-Variante aus Porzellan der Studenteninitiative einleuchtend e.V. und dem Studentenwerk Berlin aufzuzeigen und zu diskutieren. 250 BesucherInnen kauften den klima- und umweltfreundlichen CampusCup aus Porzellan gleich vor Ort bzw. entschieden sich für die Coffee-to-stay-Variante, um das bunte Treiben zu beobachten.

Die Spaß machende und dialogorientierte Kunstaktion schaffte insgesamt Offenheit für ein sensibles Nachspüren und Hinterfragen des Konsumtrends.

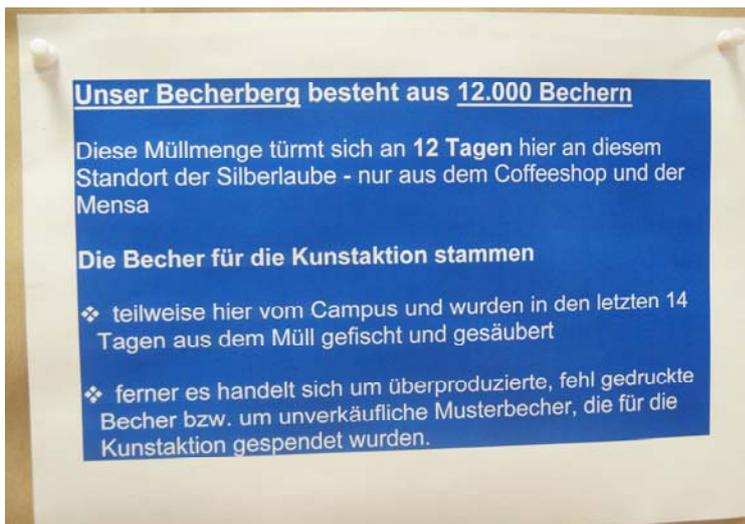
Kooperationspartner  
und Unterstützer:

## Dein Becher für die Kunst! – Bechersammeln auf dem Campus als Teil der Kunstaktion und Sensibilisierung für das Thema

Die Pappbecher wurden von und für SUSTAIN IT im Vorfeld der Kunstaktion von SchülerInnen, Studierenden und MitarbeiterInnen gesammelt. Ausgestattet mit Rückenschildern und der Aufschrift „Achtung Kunst“ – Dein Becher für die Kunstaktion“ wurden die Becher in separaten Mülleimern gesammelt bzw. direkt aus dem Müll gefischt und gesäubert. So kamen In nur 3 Wochen rund 4500 Becher zustande. Allein diese Sammelaktion sorgte für viel Kommunikation, da sich die Menschen über die befremdliche Müllaktion wunderten und nachhaken, was es damit auf sich habe.



Bei den restlichen Becher handelte sich um ausrangierte, überproduzierte, fehl gedruckte Becher, die für die Kunstaktion gespendet wurden.



Kooperationspartner  
 und Unterstützer:

## Am Anfang war der Becherberg!

Prominent gestapelt im Foyer der Silberlaube



Kooperationspartner  
und Unterstützer:

## Zum Konzept und Ablauf der Kunstaktion

### Vom Becher zur Oase

Die SUSTAIN IT! Projektidee wurde vom Verein Kunst-Stoffe - Zentralstelle für wiederverwendbare Materialien - e. V. und der Bildhauerin Brigitte Denck künstlerisch umgesetzt. Sie stellten für die Aktion eine gut ausgestattete Werkbank zur Verfügung und bereiteten aus Altholz einfache Stützen vor, die sukzessive mit Kaffeebechern ummantelt wurden. So wurde innerhalb von 3 Tagen sichtbar, wie aus den Becherkonstruktionen eine Oase aus Bäumen, Palmen und Pflanzen mit Plastikdeckeln als Blättern entstand. Die Bäume wuchsen gewissermaßen in umgekehrter Richtung aus dem Bechermüll und verwiesen u.a. darauf, dass für diesen ressourcenintensiven Trend viele Bäume gefällt wurden.

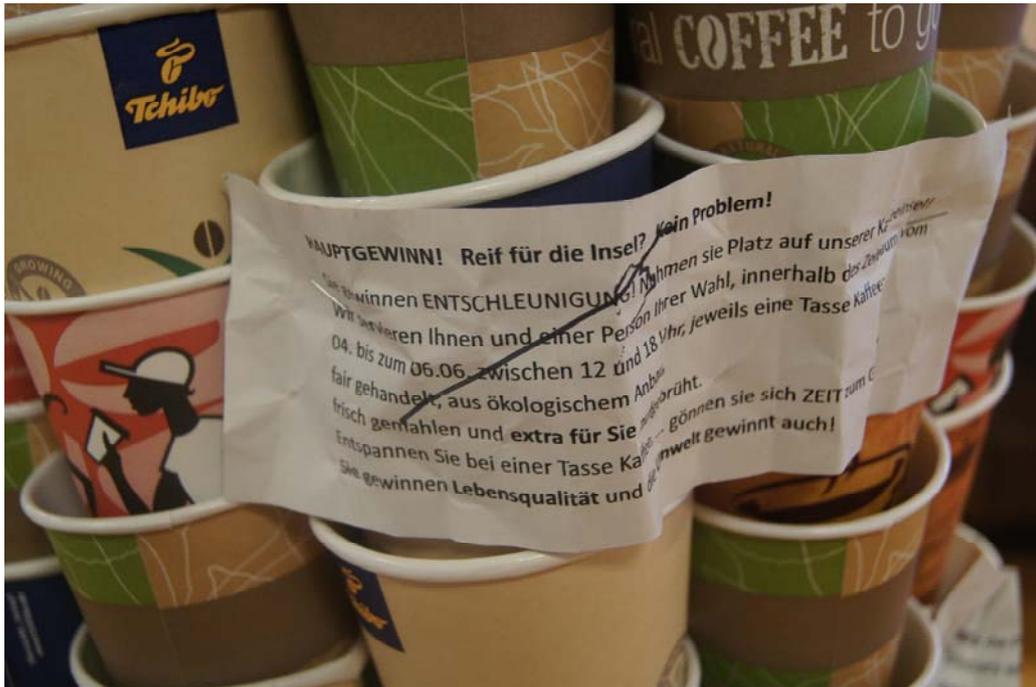
### Das kommunikative Gewinnspiel: Nieten und Gewinne liefern Zahlen und Fakten

Begleitet wurde die Kunstaktion von einem Gewinnspiel, bei dem BesucherInnen aus einem Hut Lose ziehen konnten. Es gab kleine Preise zu gewinnen, wie etwa:

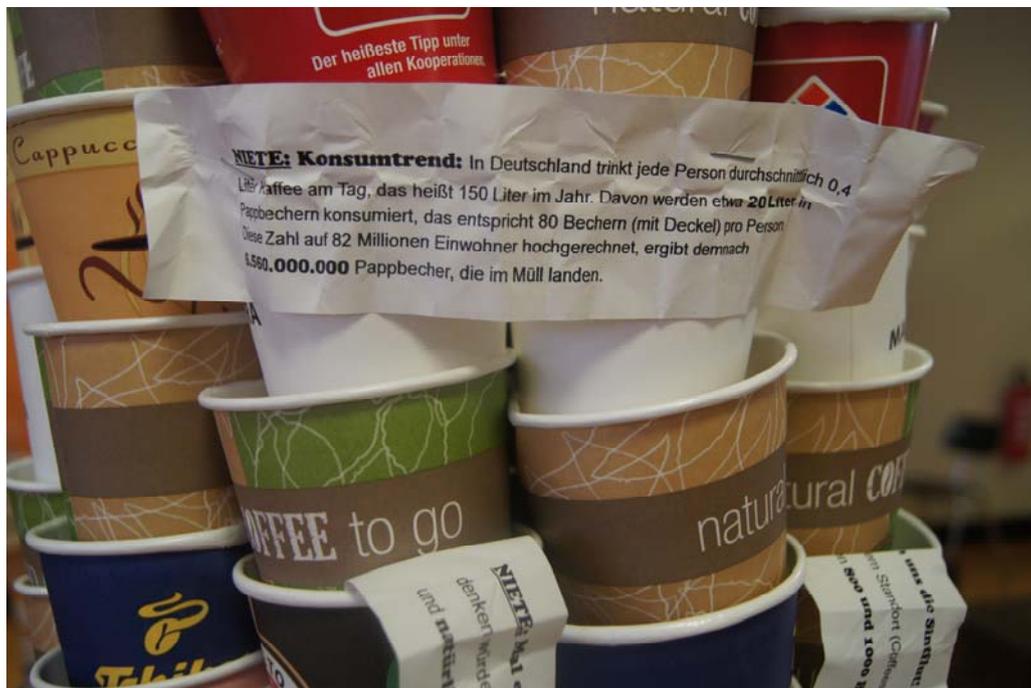
- "Kaffepause: Sie erhalten zwei Tassen frisch gebrühten Kaffee, die Sie mit einer Person Ihrer Wahl gemütlich auf unserer Kaffeinsel genießen dürfen, einlösbar innerhalb der Aktion".
- Hauptgewinn war ein CampusCup aus Porzellan des Studentenwerks Berlin zu gewinnen.

Auf den „Nieten“ fanden die Mitmachenden Zahlen und Fakten zum Konsumtrend (u.a. zur Klimabilanz, zum Müllaufkommen, Mülltrennung, Ressourcenaufwand etc.).

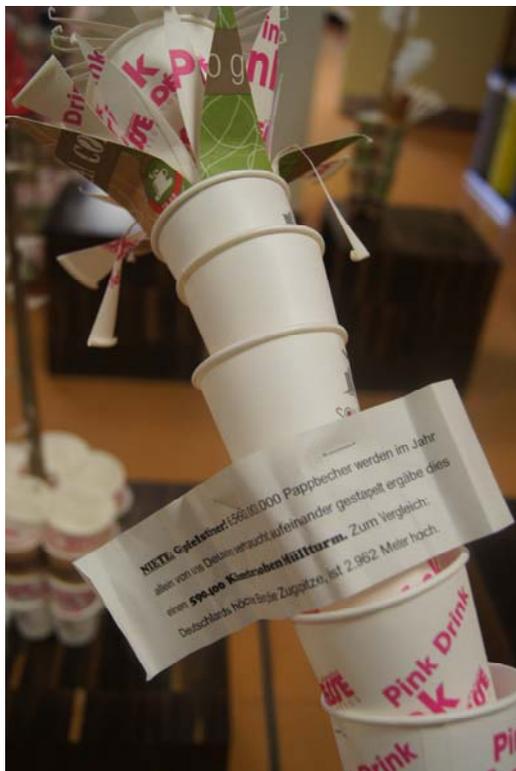
- *NIETE: Lets go west?*  
Coffee-to-go im Pappbecher, allein in Deutschland: 6.560.000.000 Stück im Jahr!  
Wohin wollen wir gehen?
- *NIETE: Abgeschnürt!*  
Mit unseren 6.5 Millionen Coffee-to-go-Pappbechern jährlich (Tendenz steigend), könnten, nur wir Deutschen, etwa 14 Mal die Erde umwickeln.
- *NIETE: Pappnase!*  
Genießer brauchen keine Pappbecher!
- *NIETE: Nach uns die Sintflut!*  
Alleine an diesem Standort (Coffeeshop in der Silberlaube) werden täglich rund 1000 BECHER Kaffee ausgegeben!



Auch die Nieten und Gewinne wurden Teil der Kunst...



Kooperationspartner  
 und Unterstützer:



Kooperationspartner  
 und Unterstützer:

**Kunst zum Mitmachen und Nachhalten!**



**Manche vergaßen mit der Kunstaktion den Uni-Alltag und tauchten ein ins Bechermeer!**



Kooperationspartner  
und Unterstützer:



**Zwischen Becherpalmen genießen, Kaffee trinken und Mails checken.**



Kooperationspartner  
 und Unterstützer:



**Becher, Kunst und Oase sorgten für viel Gesprächsstoff und Staunen**



Kooperationspartner  
 und Unterstützer:

## Kooperationspartner des SUSTAIN IT Kunst- und Raumlabor

Brigitte Denck, Kunststoffe e.V.



Ludwig Schneider, einleuchtend e.V. und Studentenwerk Berlin



Kooperationspartner  
 und Unterstützer:

## Über die Initiative SUSTAIN IT!

SUSTAIN IT! ist eine gemeinsame Initiative umweltorientierter Studierender, der Grünen Hochschulgruppe (GHG), des Forschungszentrums für Umweltpolitik (FFU) und des Arbeitsbereichs Energie und Umwelt der Technischen Abteilung der Freien Universität Berlin.

Die Initiative hat sich 2010 gebildet mit dem Ziel, durch Veranstaltungen wie Hochschultagen, Aktionstagen, Ringvorlesungen, Konferenzen und Seminarreihen einen Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit und Klimaschutz zu leisten und eine breite Öffentlichkeit für diese Themen zu sensibilisieren. Im Mittelpunkt stehen dabei die kritische Auseinandersetzung mit den eigenen Konsumgewohnheiten und Lebensstilen und das Aufzeigen von Handlungsmöglichkeiten für den Alltag.

Mit der Initiative soll darüber hinaus ein Beitrag zu einer verbesserten Zusammenarbeit und Vernetzung der unterschiedlichen Disziplinen geleistet werden, um Handlungsansätze und -möglichkeiten im eigenen institutionellen Verantwortungsbereich der Universität zu verdeutlichen, bzw. deren Umsetzung zu befördern.

Erste Veranstaltung der Initiative SUSTAIN IT! waren die SUSTAIN IT! Hochschultage Nachhaltigkeit + Klimaschutz im Juni 2011.

Die Initiative SUSTAIN IT! ist für alle Interessierten offen: [www.fu-berlin.de/sustain-it](http://www.fu-berlin.de/sustain-it).



Kooperationspartner  
und Unterstützer: